

	<p>Objekt: Magnentius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18250322</p>
--	--

Beschreibung

Oben gelocht.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Magnentius mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Kaiser steht in Rüstung in der Vorderansicht, Kopf nach l. Er hält eine ihn bekränzende Victoria auf einem Globus in der r. Hand und ein Feldzeichen (signum) in der l. Hand.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.89 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	350-351 n. Chr.
	wer	
	wo	Arles
Beauftragt	wann	
	wer	Magnentius (303-353)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Magnentius (303-353)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Westeuropa

Schlagworte

- Aes 2
- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VIII Nr. 137 (350-351 n. Chr.)..